



Topografien frühneuzeitlicher Sammlungen – historische Konturen und aktuelle Forschungen

14. Juni 2017



FRANCKESCHE
STIFTUNGEN

Organisation und Leitung

Rainer Godel (Studienzentrum der Leopoldina –
Nationale Akademie der Wissenschaften)
Holger Zaunstöck (Stabsstelle Forschung –
Franckesche Stiftungen zu Halle)

Kontakt

Leopoldina-Studienzentrum
Emil-Abderhalden-Straße 36
06108 Halle (Saale)
Tel. 0345-4 72 39 122
rainer.godel@leopoldina.org

Franckesche Stiftungen
Stabsstelle Forschung
Franckeplatz 1, Haus 37
06110 Halle (Saale)
Tel. 0345-21 27 400
zaunstoeck@francke-halle.de



FRANCKESCHE
STIFTUNGEN

Gemeinsames Arbeitsgespräch
der Franckeschen Stiftungen und
des Leopoldina-Studienzentrums

Amerika-Zimmer
Historisches Waisenhaus
der Franckeschen Stiftungen

Zur Einführung

Die in der Frühen Neuzeit an Fürstenhöfen, im bürgerlichen Kontext und im Zusammenhang mit Akademien, Gelehrten Gesellschaften und auch Schulen entstandenen Kunst- und Naturalienkammern sowie Spezialsammlungen sind seit den 1990er Jahren mit einer inzwischen methodisch und sachthematologisch weit ausdifferenzierten Palette von Forschungsansätzen betrachtet worden. Neben den »Leuchttürmen« der Sammlungen hat es in einer bislang kaum zu übersehenden Vielzahl Sammlungen gegeben, die nur temporär existierten, die weniger umfangreich waren oder die bestimmten Nutzungskontexten bzw. Personen zugeordnet werden können. Ein diesbezüglich auf Grundlagenforschung ausgerichtete Projekt ist ein Desiderat. Das Arbeitsgespräch wird vor dem Hintergrund aktueller Forschungsprojekte zu konkreten Fallstudien aus dieser Vielzahl von Sammlungen und Sammlungstypen nach deren Topografien, Vernetzungen und Öffentlichkeiten fragen.

Programm

- 11.00 **Begrüßung und Einleitung**
Thomas Müller-Bahlke,
Direktor der Franckeschen Stiftungen
Gunnar Berg, Vizepräsident der Leopoldina
Rainer Godel, Leopoldina
Holger Zaunstöck, Franckesche Stiftungen
- Microcosmos in urbe?**
Städtisches Sammeln in Frankfurt am Main
Julia A. Schmidt-Funke,
Sammlungs- und Forschungsverbund Gotha
- Bestand, Charakter, Wirkung.**
Ein Überblick zu Dresdener Sammlungen im 18. Jahrhundert
Jenny Brückner,
Staatliche Kunstsammlungen Dresden
- 12.45 Mittagspause
- 13.45 **Die naturhistorischen Sammlungen der Leopoldina und ihrer Mitglieder**
Danny Weber, Leopoldina
- Musei Academia Fratrum**
Umfang, Struktur und Vernetzung der Kunst- und Naturaliensammlung der Herrnhuter Brüdergemeine im 18. Jahrhundert
Thomas Ruhland, Interdisziplinäres Zentrum für Pietismusforschung Halle
- Haarlem, 1806 – August Hermann Niemeyer besucht Teylers Museum**
Holger Zaunstöck, Franckesche Stiftungen
- 15.45 Kaffeepause
- 16.15 **Reconstructing Sloane**
Catalogues as Information Architectures of the Enlightenment
Martha Fleming,
Victoria and Albert Museum London
- Research on early modern British collections**
Anna Marie Roos,
University of Lincoln / Royal Society